



## Finanzwesen

**Vorlage: Beschlussvorlage  
BV/012/2021  
AZ: 623.4**

### I. Vorlage

Gemeinderat am **13.04.2021** öffentlich Entscheidung

### II. Tagesordnungspunkt

Breitbandausbau - Ausschreibung der Planungsleistungen

### III. Anlagen

### IV. Beschlussvorschlag

Siehe Darstellung des Sachverhalts

### V. Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> Einnahmen: _____
	<input type="checkbox"/> Ausgaben: _____
<input type="checkbox"/> Planmäßig	_____ HH-Stelle _____
<input type="checkbox"/> Überplanmäßig	_____ HH-Stelle _____
<input type="checkbox"/> Außerplanmäßig	_____ HH-Stelle _____
<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag	_____ HH-Stelle _____
<input type="checkbox"/> Verpf.ermächtigung	_____ HH-Stelle _____

## **Darstellung des Sachverhaltes**

In der Gemeinderatssitzung am 19.11.2019 wurde von der Firma GEO DATA GmbH eine Grobplanung für den Breitbandausbau der derzeit unterversorgten Gebiete vorgestellt. Unterversorgt gelten Gebiete, in denen Bandbreiten im Download von maximal 30 Mbit/s erreicht werden, sowie in Gewerbegebieten, in denen ein erhöhter Bedarf an Bandbreiten von Unternehmen nachgewiesen werden kann.

Der Ausbau erfolgt ausschließlich in Form von FTTB (es werden nicht nur Leerrohre in der Straße (Gehweg) verlegt, zugleich wird auch Glasfaser in die Leerrohre eingeblasen und es werden auch die Hausanschlüsse für die Grundstücke hergestellt).

Dem Gremium wurden folgende Maßnahmen vorgestellt:

### **Gebiet I FTTB für Siedlung nördlich von Brenz**

Gesamtkosten-Ausbau brutto ca. 690.000 €

### **Gebiet II FTTB für Aussiedler östlich von Brenz**

Gesamtkosten-Ausbau brutto ca. 440.000 €

### **Gebiet III FTTB für unterversorgte Bereiche von Sontheim**

Gesamtkosten-Ausbau brutto ca. 485.000 €

### **Gebiet IV FTTB für Schwarzenwang & Gewerbe südlich von Sontheim**

Gesamtbaukosten-Ausbau brutto ca. 740.000 €

**Gesamtbaukosten-Gesamtausbau brutto ca. 2.355.000 €**

Nachdem der Bund und das Land Baden-Württemberg hohe Fördermittel zur Verfügung stellen, beschloss der Gemeinderat die Beantragung einer Bund-Land-Förderung (Bund 50%, Land 40%) für alle vorgestellten Maßnahmen.

Die Förderanträge wurden durch die Verwaltung am 23.12.2019 (Bund) bzw. am 15.04.2020 (Land) eingereicht. Den Förderanträgen lag eine Grobkostenschätzung mit Bruttogesamtkosten in Höhe von 2.355.347 Euro zu Grunde. Der Zuwendungsbescheid vom Bund (06.04.2020) sowie der Zuwendungsbescheid vom Land (13.11.2020) liegen der Gemeinde nun vor. Gemäß den Zuwendungsbescheiden gewährt der Bund 1.177.673 € (entspricht 50 Prozent) das Land 942.139 € (entspricht 40 Prozent). Die kombinierte Förderung beläuft sich somit auf 90 Prozent der Gesamtkosten. Bei der Gemeinde würde ein Eigenanteil in Höhe von 235.835 Euro verbleiben. Die Haushaltsmittel wurden bereits im Haushaltsplan 2020 zur Verfügung gestellt.

Als nächster Schritt müssen nun die konkreten Planungsleistungen für die auszubauenden Bereiche ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung muss europaweit erfolgen, da der Schwellenwert für Planungsleistungen von 214.000 Euro überschritten wird.

Die Planungsleistungen sollen im Jahr 2021 erbracht werden. Im Anschluss daran werden dann die Bauleistungen der Trassen ausgeschrieben.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen die Planungsleistungen für alle förderfähigen Bereiche auszuschreiben.

### **Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungsleistungen für den Breitbandausbau der vom Bund und Land geförderten Gebiete

- Siedlung nördlich von Brenz
- Aussiedler östlich von Brenz
- unterversorgte Bereiche von Sontheim
- Schwarzenwang & Gewerbe südlich von Sontheim

europaweit auszuschreiben.